

## Sie wollen sich ehrenamtlich engagieren? Machen Sie mit!

Haben Sie Zeit und Lust, sich aktiv einzubringen? Sie sind herzlich willkommen, egal ob jung oder alt, Mann oder Frau, Alt- oder Neubürger.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind ehrenamtlich tätig, d.h. ohne Vergütung. Auslagen (z.B. Fahrtkosten) können erstattet werden. Für die Durchführung der unterschiedlichen Aktivitäten besteht ein umfangreicher Versicherungsschutz.

Es entstehen Ihnen keine Verpflichtungen! Sie entscheiden selbst, ob und wann Sie sich einbringen und Aufgaben übernehmen.

## Sie sind interessiert?

Dann sprechen Sie uns an!



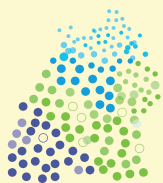
## Unsere Anlaufstelle:

Unser Telefonteam nimmt Ihre Anfrage entgegen und vermittelt die jeweiligen Kontakte.

Telefon 01590/4389494 oder 0791/9708736

Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr für Sie erreichbar

GEFÖRDERT IM PROGRAMM »BETEILIGUNGSTALER«



Allianz für  
Beteiligung



Baden-Württemberg

STAATSMINISTERIUM



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

MIT FINANZIELLER UNTERSTÜTZUNG DES  
STAATSMINISTERIUMS BADEN-WÜRTTEMBERG

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM MINISTERIUM FÜR  
SOZIALES UND INTEGRATION BADEN-WÜRTTEMBERG



# Mehr-Miteinander-Schaffen



- *Sich gegenseitig unterstützen*
- *Gemeinschaft erleben*
- *Zusammen Ideen umsetzen*

Telefon 01590/4389494

oder 0791/9708736

[www.mehr-miteinander-schaffen.de](http://www.mehr-miteinander-schaffen.de)

[info@mehr-miteinander-schaffen.de](mailto:info@mehr-miteinander-schaffen.de)

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auf Initiative des Vereins für Diakonie und Seelsorge starteten wir im April 2019 die Umfrage „Zusammenleben – Aber wie?“. Ziel war, Ihre Wünsche und Vorstellungen für Mehr-Miteinander und den Ausbau nachbarschaftlicher Hilfen zu erfragen und für die Umsetzung Ihrer Ideen zu mobilisieren. In drei Bürgercafés in den Ortsteilen und einer „Ideenschmiede“ im Januar 2020 wurden die Ergebnisse diskutiert und die konkrete Realisierung einzelner Vorhaben vorbereitet.

Die Corona-Pandemie verhinderte eine rasche Umsetzung der Ideen. Jedoch konnte mit der Organisation der Corona-Einkaufshilfe auch konkret gezeigt werden, was „Sorgende Gemeinde“ bedeutet. Der DorfTreff in Übrigshausen zeigt seit Juni, was es heißen kann, „Mehr-Miteinander“ zu schaffen.

Mit der Eröffnung der Anlaufstelle und dem Start weiterer Angebote im Oktober 2020 nimmt die Initiative weiter Fahrt auf. Jetzt sind die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass über eine zentrale Koordinierungsstelle die Aktivitäten und Hilfen angefragt und vermittelt werden können.

Wir freuen uns, wenn Sie die Angebote nutzen. Sie werden ehrenamtlich erbracht und sind größtenteils kostenfrei. Wenn Sie sich erkenntlich zeigen möchten, können Sie dies gerne auf Spendenbasis tun.

Bei allen Engagierten bedanken wir uns bereits heute und wünschen dem Projekt einen großen Erfolg.



Bürgermeister Matthias Klocke



Pfarrer Stefan Engelhart

## Wie funktioniert's?

Unter dem Dach der Kommune werden alle Aktivitäten und Veranstaltungen im Bereich der Nachbarschaftshilfe und des Mehr-Miteinander-Schaffens gebündelt. Das Angebot der örtlichen Vereine und Organisationen im sozialen und kommunikativen Bereich wird einbezogen. Neue Aktivitäten, die ehrenamtlich organisiert werden, sollen das vorhandene Angebot ergänzen.

### *Sich gegenseitig unterstützen*

- nachbarschaftliche Hilfen im und um Haus und Hof
- Einkaufs- und Bringdienst
- Seniorenbus und Bürgerrufauto

### *Gemeinschaft erleben*

- Übrigshäuser DorfTreff: Wandern & Boule
- Mittagstisch „Alt & Jung“
- Besuchsdienst

### *Zusammen Ideen umsetzen*

- Markttreff am Donnerstag
- Kochkette für „Wöchnerinnen“



## *Projektsteuerkreis und Lenkungsteam:*

Alle Aktivitäten werden im Projektsteuerkreis gebündelt, in der aktuell bis zu zwölf bürgerschaftlich Engagierte die einzelnen Vorhaben besprechen und planen. Ein Lenkungsteam ist Ansprechpartner für die Aktivitäten des „Mehr-Miteinander-schaffens.“:

- Ulrike Eisemann, Tel.: 0176/24046245
- Thomas Unfried, Tel.: 0151/61475794
- Magdalene Zimmermann, Tel.: 0791/6523

***info@mehr-miteinander-schaffen.de***

Spendenkonto: Gemeinde Untermünkheim  
Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim  
IBAN: DE90 6225 0030 0005 0029 24, BIC: SOLADES1SHA  
Verwendungszweck: Mehr-Miteinander-Schaffen